

LVS- ÜBUNG

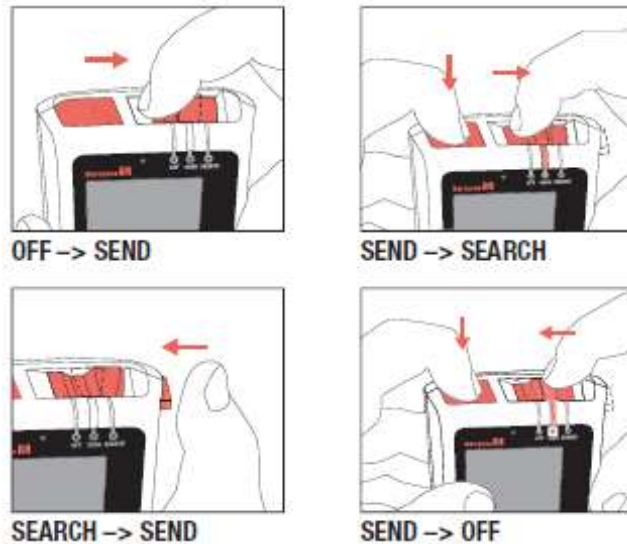
Checkliste zum Üben mit dem Barryvox®

Für andere Geräte wie Barryvox®S, Mammut Pulse, etc. muss die vorliegende Checkliste adaptiert werden. Die Display-Anzeige / Symbole variieren, die Vorgehensweise ist aber dieselbe.

Posten 1

Hauptschalter OFF / SEND / SEARCH

Der Hauptschalter befindet sich auf der Oberseite des Gerätes. In der linken Stellung OFF ist das Gerät ausgeschaltet, in der mittleren Stellung SEND befindet sich das Gerät im Sendemodus und in der rechten Stellung SEARCH ist der Suchmodus aktiviert. Zum Verlassen der SEND Position, muss aus Sicherheitsgründen, zusätzlich die Entriegelungswippe gedrückt werden. Durch seitlichen Druck auf den Schiebeschalter kann jederzeit von SEARCH auf SEND zurückgestellt werden. Vergewissern Sie sich immer, ob der Schalter mechanisch einrastet, um eine ungewollte Zustandsänderung zu vermeiden.



Aufstarten / Selbst- und Batterietest

Während dem Aufstarten führt das Gerät einen Selbsttest durch. Das Resultat des Selbsttests wird angezeigt, sobald das Gerät das erste Mal in den SEND Modus gelangt. Wenn die Restbatteriekapazität unter 30% (Alkaline) fällt oder das leere Batteriesymbol angezeigt wird, müssen die Batterien so schnell wie möglich ersetzt werden.

Restbatteriekapazität

Das Gerät befindet sich im **SEND Modus**.

Status des SEND Modus:

- Gerät sendet korrekt.
- Warnung:** Gerät sendet mit reduzierter Sendeleistung.

Status Information. Warnmeldungen. (Die Statusinformation verschwindet nach 10sec im SEND Modus.)

Symbole: Senden / SEND

und

Empfangen / Suchen / SEARCH



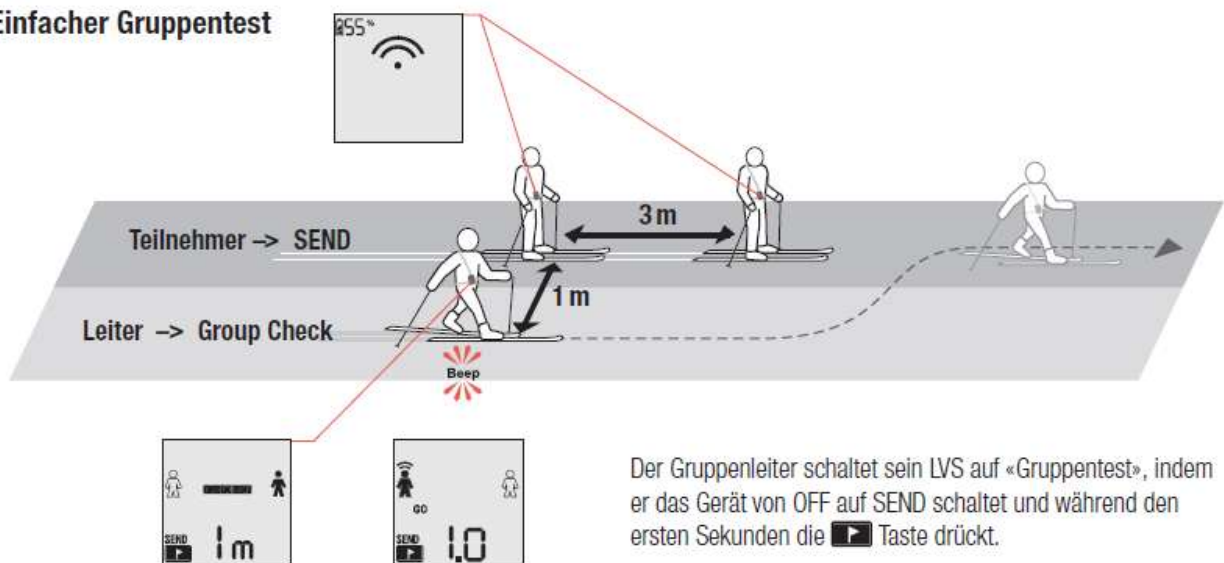
Senden / SEND



Suchen / SEARCH

Posten 2

Einfacher Gruppentest



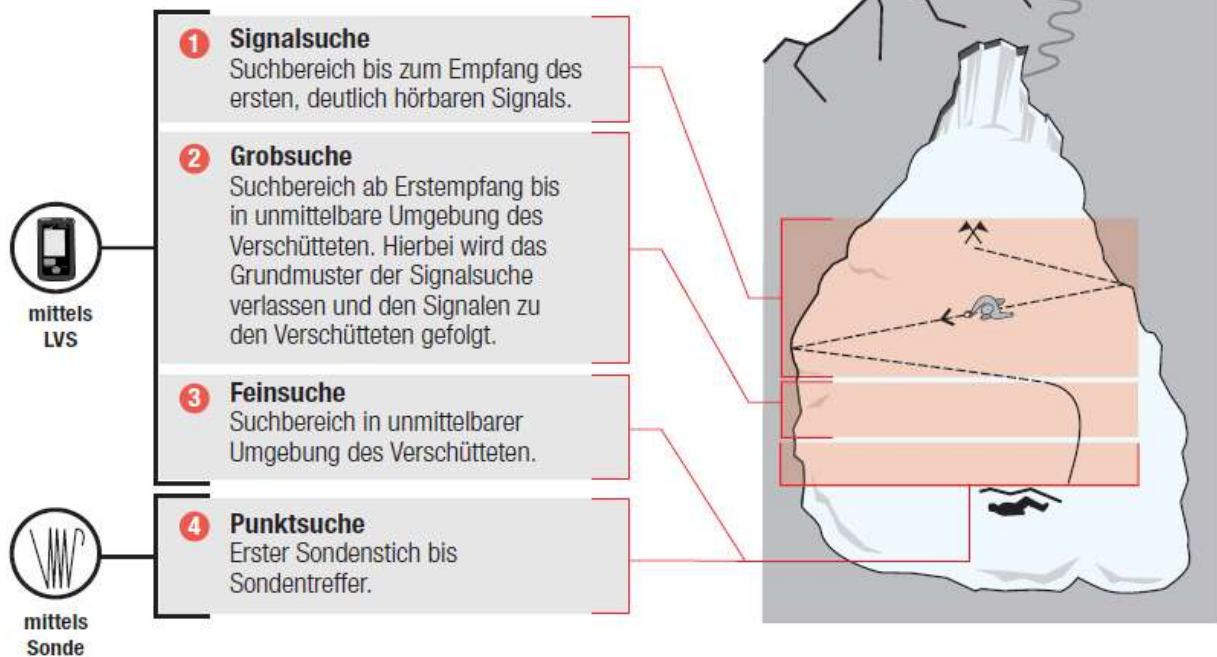
Der Gruppenleiter schaltet sein LVS auf «Gruppentest», indem er das Gerät von OFF auf SEND schaltet und während den ersten Sekunden die Taste drückt.

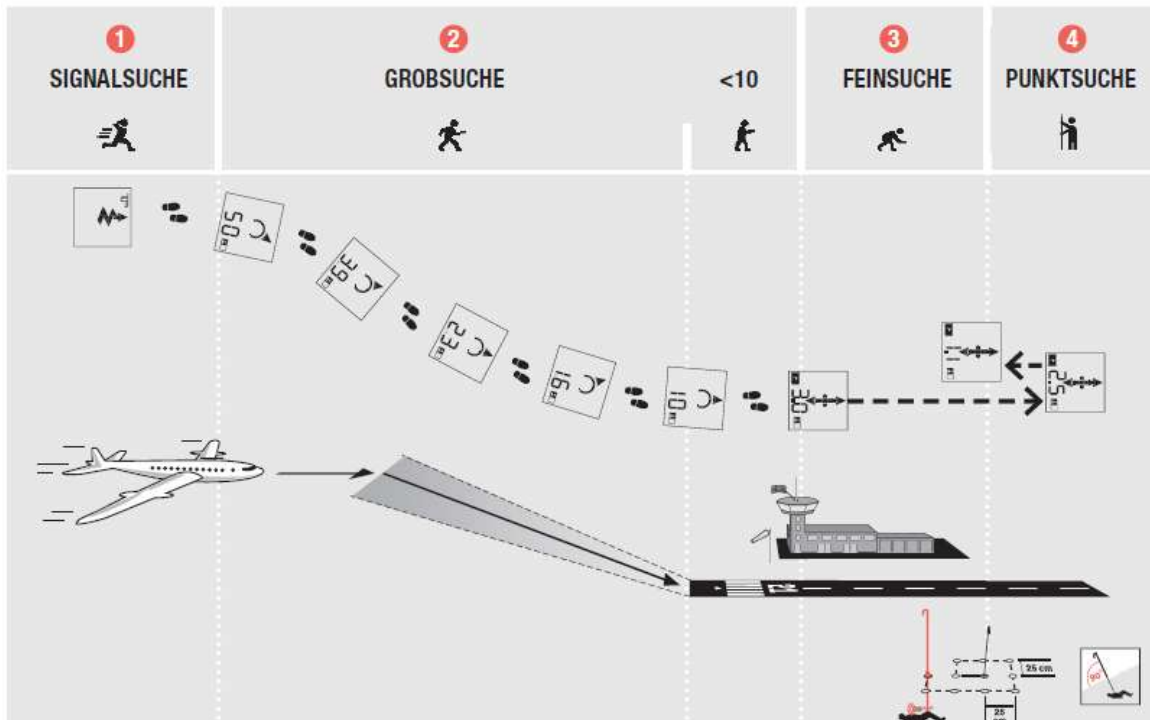
Posten 3

SEARCH / Suchen

Suchphasen

Bei der Lawinenschüttelensuche wird zwischen folgenden Phasen unterschieden:





1 Signal Search

- ▶ **BarryTip:** Schnell suchen.
- ▶ Notfallplan, Suchstrategien und Suchstreifenbreite auf der Geräterückseite beachten.
- ▶ Lawinenkegel systematisch absuchen.
- ▶ Während der Signalsuche konzentriert sich der Retter visuell auf das Lawinenfeld, um sichtbare Objekte zu erkennen. Der Erstsingalempfang wird mit einem deutlich zu erkennenden Doppelton angezeigt.

2 Grobsuche

- ▶ **BarryTip:** Schnell suchen, in die vom Pfeil angezeigte Richtung gehen.
- ▶ LVS mit gestrecktem Arm horizontal vor sich halten.
- ▶ Nimmt die angezeigte Distanz zu, entfernen Sie sich vom Verschütteten, führen Sie die Suche in der entgegengesetzten Richtung fort.

Distanz kleiner 10

- ▶ **BarryTip:** Suchgeschwindigkeit verkleinern, exakt dem Pfeil folgen.

3 Feinsuche

- ▶ **BarryTip:** Langsam Richtung vorwärts oder rückwärts schreiten bis der Punkt der kleinsten Distanzanzeige gefunden ist. Das LVS dabei auf Kniehöhe halten.

4 Punktsuche

- ▶ **BarryTip:** Markieren Sie den Ort an dem die kleinste Distanz gemessen wurde mit einem Gegenstand. Die visuelle Referenz hilft Ihnen systematisch zu Sondieren.
- ▶ Wenn der Verschüttete mit der Sonde getroffen wird, Sonde stecken lassen.

Posten 4

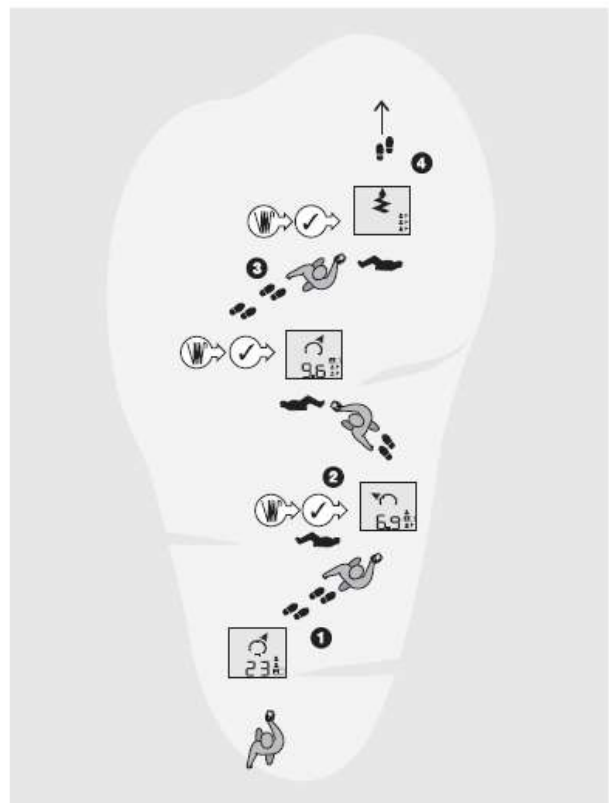
Mehrere Verschüttete



Setzen Sie die Suche nach weiteren Verschütteten fort, indem Sie die bereits gefundenen markieren. Graben Sie die bereits gefundenen Verschütteten aus während die Suche weiterläuft, ausser wenn die Verschüttungstiefe ausgesprochen gross ist. (Kapitel «Mehrere Verschüttete»).

Vorgehensweise bei mehreren Verschütteten

1. Das Gerät favorisiert zuerst den nächstliegenden Verschütteten. Lokalisieren Sie den Verschütteten mit LVS und Sonde.
2. Sobald Sie einen Verschütteten markieren, führt Sie das Gerät zum nächstliegenden, noch nicht aufgefundenen Verschütteten.
3. Setzen Sie die Suche solange fort, bis alle Verschüttete lokalisiert und markiert sind.
4. Der Retter sucht nun nach allfälligen weiteren Verschütteten, wobei die Suchanweisung zum Absuchen der restlichen Lawinenoberfläche angezeigt wird (Kapitel «Signalsuche »).



Quellenangabe:

Text und Bilder wurden aus dem **Barryvox®** Referenzhandbuch entnommen.